



Duisburg, 12. Dezember 2016

6-Punkte-Wochenende – Füchse besiegen mit Minikader Preussen Berlin

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de | www.nothelle.de

Der Eishockey-Oberligist Füchse Duisburg hat am Sonntagabend auch sein 2. Wochenendspiel gewonnen. Vor 1058 Zuschauern in der heimischen SCANIA-Arena schlug der EVD die Berliner Preussen mit 6:2. Freitagabend hatten die Füchse bereits mit 6:4 bei den Harzer Falken gewonnen.

Mit einem Minikader mussten die Füchse gegen Preussen Berlin antreten. Norman Martens, Leon Taraschewski und Finn Walkowiak fielen verletzt aus. Mit Maik Klingsporn und Marvin Deske meldeten sich kurzfristig auch noch zwei Spieler mit einem grippalen Infekt ab. Kapitän Björn Barta musste zudem aufgrund seiner Strafe aus der Freitagbegegnung aussetzen. So standen den Füchsen nur 13 Feldspieler zur Verfügung. Dominik Ochmann rückte in den Sturm, um mit drei kompletten Angriffsreihen spielen zu können. Im ersten Drittel spielten die Füchse trotzdem stark auf. Mit einfachem Spiel und direktem Weg zum Tor konnte man die Preussen unter Druck setzen. So war das 1. Tor durch Patrick Klöpfer hervorragend herausgespielt. Drei Minuten später konnte Raphael Joly im Powerplay auf 2:0 erhöhen. In der 8. Minute war Lars Grözingler erfolgreich. Die Reihe um Joly, Huebscher und Grözingler war dann auch in der 13. Minute, dieses Mal in Person von André Huebscher, erfolgreich. Dementsprechend konnte sich jeder aus dieser Reihe in die Torschützenliste eintragen.

Das 2. Drittel wurde von den Berlinern offener gestaltet. Sie kamen durch ihr 1. Überzahlspiel gleich zum Erfolg. Rabbani konnte mit einem Schuss Füchse-Goalie Peter Holmgren überwinden. Kurz vor Drittelende war von Lijden mit dem 2:4-Anschlusstreffer erfolgreich.

Chris St. Jacques konnte im letzten Drittel alle Zweifler beruhigen. Mit seinem Treffer zum 5:2 war die Begegnung praktisch entschieden. Viktor Beck erhöhte kurz vor Schluss noch auf 6:2. „Mit diesem kleinem Kader heute Abend können wir sehr zufrieden sein. Wenn alle mitziehen, kommt man auch mit so wenigen zum Erfolg“, fasste Füchse-Headcoach Lance Nethery den gelungenen Abend zusammen.

Kommenden Freitag geht es für die Füchse bereits weiter in der DEB Oberliga Nord. Gegner um 20.00 Uhr am Hannoveraner Pferdeturm sind die heimischen Indians. Sonntag folgt dann das Topspiel gegen Tilburg ab 18.30 Uhr in der SCANIA-Arena. Die Trappers haben bis heute bereits rd. 500 Karten im Vorverkauf abgenommen und werden mit mindestens sieben Fanbussen zu uns nach Duisburg kommen. Das heißt also für alle Füchse-Fans: lasst dieses Spiel nicht zu einer "Auswärtspartie" werden und macht die Eishalle voll.

Füchse Duisburg – Preussen Berlin 6:2 (4:0; 0:2; 2:0)



Tore:

3. Minute - 1:0 Patrick Klöpfer
6. Minute - 2:0 Raphael Joly
8. Minute - 3:0 Lars Grözingler
13. Minute - 4:0 André Huebscher
23. Minute - 4:1 Rabbani
38. Minute - 4:2 von Lijden
43. Minute - 5:2 Chris St. Jacques
53. Minute - 6:2 Viktor Beck

Zuschauer: 1058

Aufstellung Fuchse: Peter Holmgren (Justin Schrörs) – Manuel Neumann, Mike Schmitz, Tom Schmitz, Yannis Walch – Raphael Joly, Lars Grözingler, André Huebscher, Viktor Beck, Cornelius Krämer, Jari Neugebauer, Patrick Klöpfer, Dominik Ochmann, Chris St. Jacques

- Ende -



Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Patrick Drees, Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).